

Problematische Wirkstoffe im Orangen-Anbau. Quelle: CitrusBR	Anmerkung zur Toxizität
Abamectin	hochgiftig für Vögel, Fische, Wasserorganismen, reproduktionstoxisch (EU Cat.2)
Beta-cyfluthrin	Neurotoxisch, WHO highly hazardous pesticide (1B)
Chlorpyrifos	Hochgiftig für Vögel, Fische, Bienen, Wasserorganismen, neurotoxisch, Reproduktionstoxisch
Cypermethrin	Hochgiftig für Wasserorganismen
Dimethoate	Reproduktionstoxisch
Spinetoram	Reproduktionstoxisch
Spirodiclofen	Verdacht auf krebserregend, auf reproduktionstoxisch und auf neurotoxisch
Etofenprox	Reproduktionstoxisch
Fenpyroximate	Reproduktionstoxisch
Flufenoxuron	Nicht zugelassen in der EU ; lactations-toxisch: May cause harm to breast-fed children
Phosmet	Reproduktionstoxisch, neurotoxisch, hoch bienen- und vögel-giftig
Hexythiazox	Verdacht auf krebserregend
Imidacloprid	Reproduktionstoxisch, hoch bienen- und vögel-giftig
Malathion	Neurotoxisch
Imazalil*	Reproduktionstoxisch
Tebuconazole	Reproduktionstoxisch
Thiamethoxam	Hochgiftig für Bienen
Trifloxystrobin	Reproduktionstoxisch
Diquat dibromide	Lebensgefährlich bei Einatmen, extrem persistent im Boden, giftig für Vögel, Fische, Bienen, Regenwürmer
Paraquat dichloride	In der EU nicht zugelassen , lebensgefährlich bei Einatmen, Verdacht auf krebserregend und reprotox.
Diuron	EU Krebserregend Stufe 2, Verdacht auf reprotoxisch
Glyphosate	Laut WHO Krebserregend
Glufosinate-ammonium	EU Reprotox Stufe 2, neurotoxisch
Gibberellic acid	Verdacht auf mutagene Wirkung (BPDB)
Fipronil	Hochgiftig für Bienen, Vögel, Wasserorganismen, neurotoxisch, Verdacht auf krebserregend und auf reprotoxisch (Verwendung in EU eingeschränkt)
Bifenthrin	Wahrscheinlich krebserregend, hoch toxisch für Wasserorganismen, in Österreich, Deutschland und der Schweiz nicht zugelassen

Tabelle 1: Problematische Wirkstoffe, die für die Integrierte Produktion von Orangen in Brasilien zugelassen sind. Einige der Mittel sind in der EU nicht erlaubt, für viele gibt es starke Einschränkungen in der Anwendung.